

RLS

Elektronische Informationssysteme GmbH
Romergartenweg 17
D-36341 Lauterbach-Maar
www.rls-elektronik.de

 (06641) 64673 Fax (06641) 646743

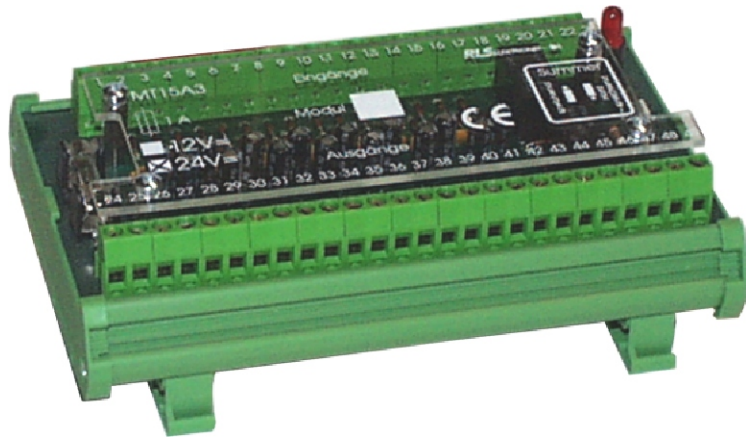
MT 15 A3

Betriebs - Störmeldemodul

RLSELEKTRONIK 

Stand 07/2004

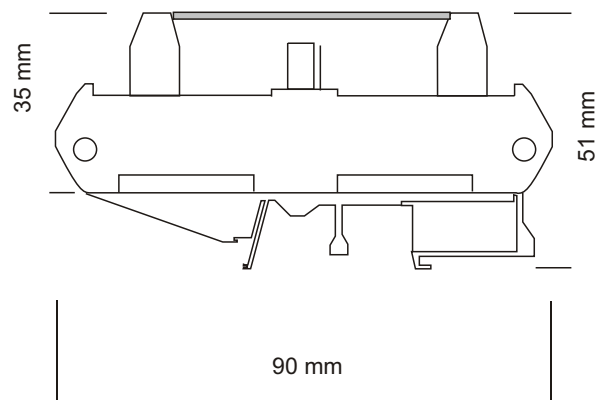
Ansicht



MT 15 A3 in 12 Volt DC - Ausführung Artnr. 100015-12

MT 15 A3 in 24 Volt DC - Ausführung Artnr. 100015-24

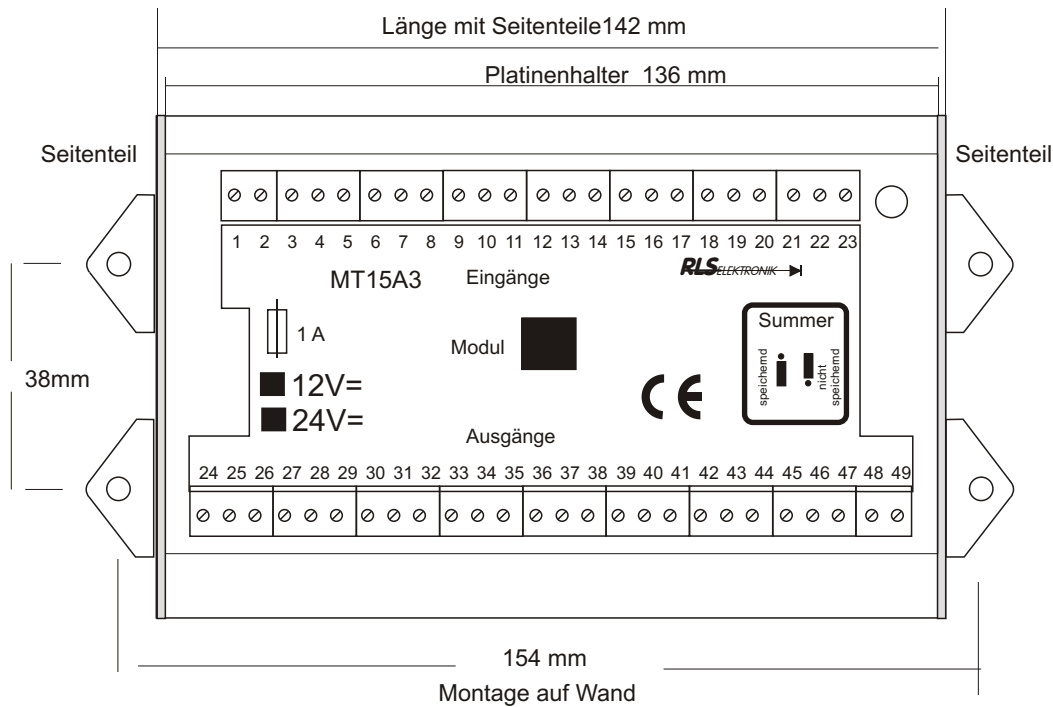
Befestigung auf DIN Schiene



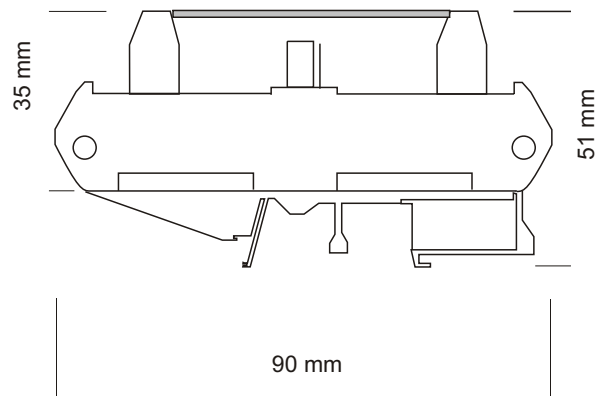
Technische Daten:

Gehäuse	:	Strangprofil PVC 72 mm Farbe orange
Seitenteile	:	Polyamid PA unverstärkt
Montage nur in trockenen Räumen		
Betriebstemperatur	:	0° - 50°
Lagertemperatur	:	- 10° bis 50°
Gewicht	:	250 g
Versorgungsspannung	:	MT15A3/12 = 12 Volt DC; +/- 10 % MT15A3/24 = 24 Volt DC; +/- 10 %
Stromaufnahme	:	abhängig von den angeschlossenen Meldeleuchten ; max 1 A pro Modul
Max Eingangsspannung	:	36 Volt DC max
Wiederbereitschaftszeit	:	< 2 Sekunden Neuwertmeldung
Einschaltdauer	:	100 %
Anzeigeelemente	:	Led 5 mm für Sammelsignal
Anschluß	:	Schraubklemme 2,5 qmm
Betriebs-Störmeldung für Summersteuerung	:	über Dioden programmierbar

Montage



Befestigung auf DIN Schiene



Allgemeines

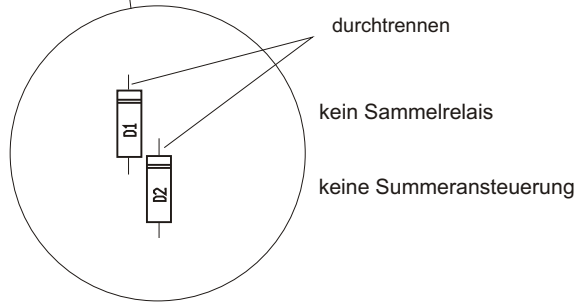
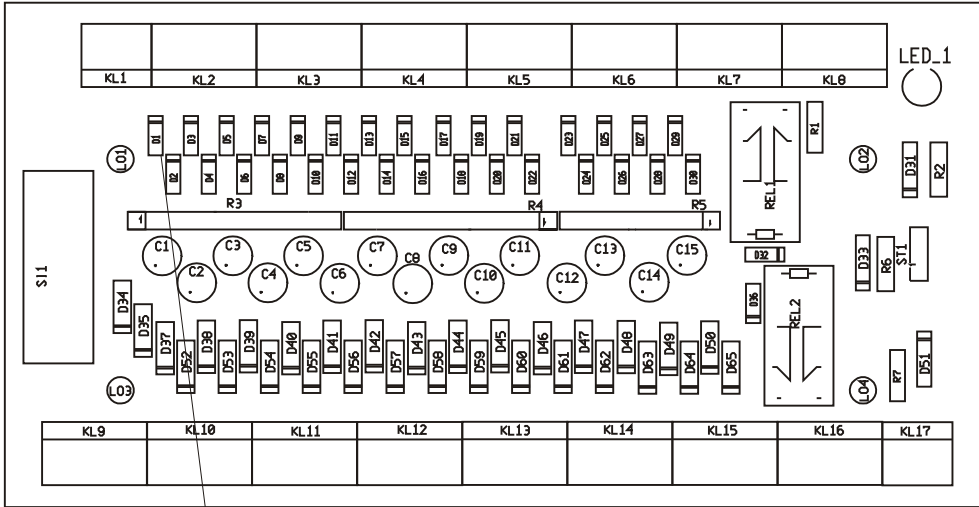
Das Betriebs- und Störmeldemodul MT15 A3 ist für die einfache Realisierung von Betriebs- und Störmeldetableaus entwickelt worden. Lampentest und Summersteuerung sind auf dem Modul kombiniert. Damit entfallen aufwendige und teure Separatlösungen.

Mit einem Modul können Anzeigetableaus für 15 Betriebs- oder Störmeldungen aufgebaut werden. Für Tableaus über 15 Meldungen werden mehrere Module zusammenschaltet. Bis zu 150 Meldungen können im Master - Slave - Betrieb realisiert werden.

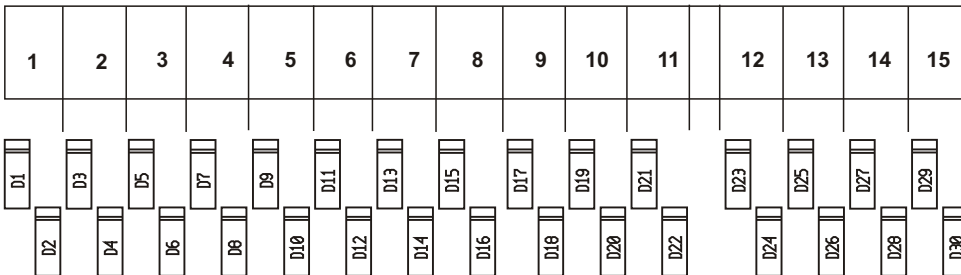
Bei Betriebsmeldungen kann durch auftrennen einer Diodenverbindung die Ansteuerung des Summers und des Sammelrelais unterbunden werden.

Die Montage erfolgt auf symmetrische Tragschiene nach DIN EN 50022

Programmierung Betriebsmeldungen



Eingänge



Funktionsdiagramm

Steckbrücke auf Summer speichern

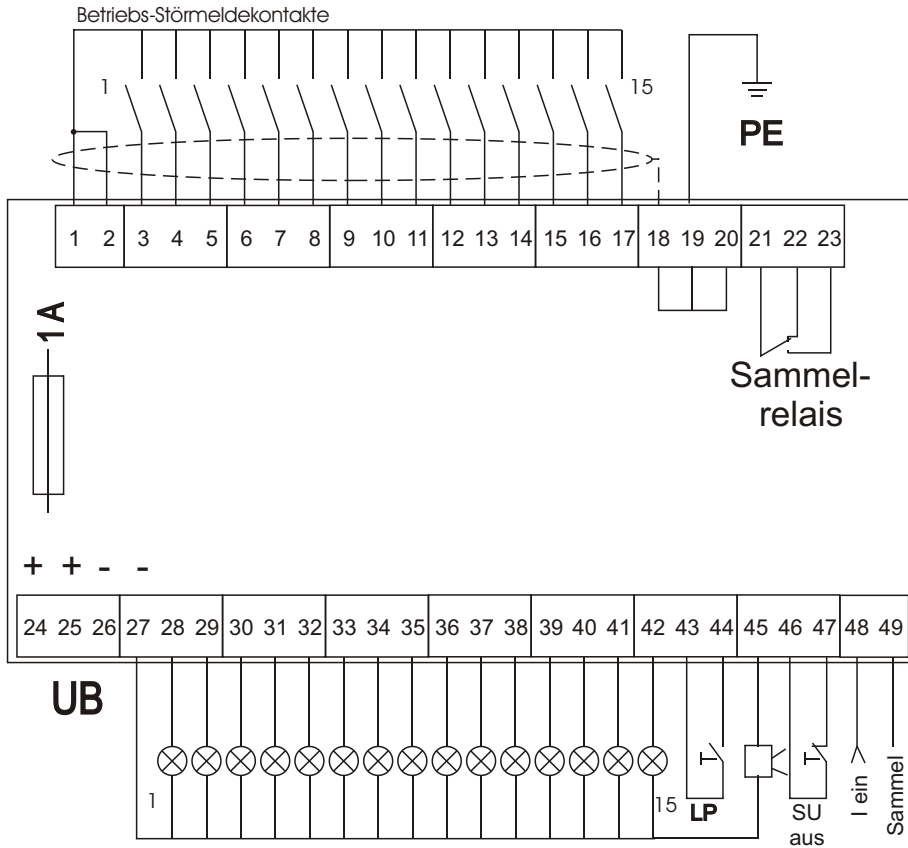
	Störmeldekontakt (Impuls)	Störmeldekontakt (Dauernd)	Lampentest	Betriebsmeldung
Eingang	■	■	■	■
Hupe	■	■		
Meldeleuchte	■	■	■	■
Quittierung Hupe		■		

Steckbrücke auf Summer nicht speichern

	Störmeldekontakt (Impuls)	Störmeldekontakt (Dauernd)	Lampentest	Betriebsmeldung
Eingang	■	■	■	■
Hupe	■	■		
Meldeleuchte	■	■	■	■
Quittierung Hupe		■		



Anschluß ein Modul

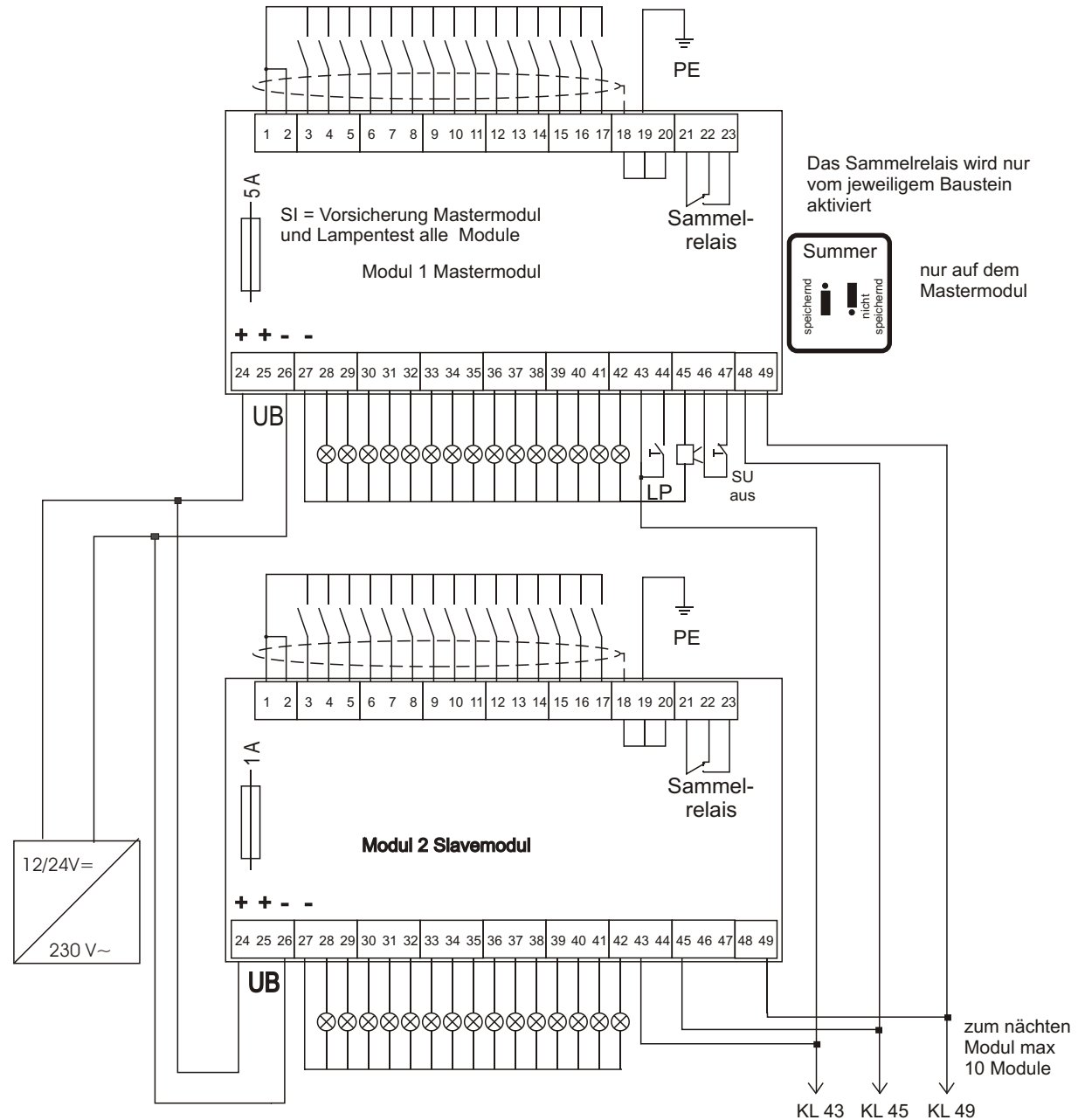


Meldeleuchten oder Led min 20mA max 80 mA pro Lampe
Spannung der Meldeleuchten = Versorgungsspannung

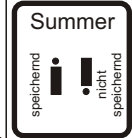
Das Betriebs - und Störmeldemodul MT15 A3 ist gegen schnelle transiente Störgrößen (Burst) auf den Signalleitungen getestet. Eine sichere und störungsfreie Funktion ist dann gewährleistet, wenn alle Lampenausgänge mit einem Abschlußwiderstand oder einer Lampe versehen sind .

Als Signalleitung empfehlen wir IY (ST) Y 2 x XX x 0.8 mm (Fernmeldekabel) . Dies Kabel ist mit einem Schirm versehen, der die Einkopplung von Fremdsignalen erschwert. Für den Schirmdraht ist eine Klemme auf dem Modul vorgesehen. Ebenso können alle Module in den Potentialausgleich mit einbezogen werden.

Anschluß mehrere Module



Das Sammelrelais wird nur vom jeweiligem Baustein aktiviert



nur auf dem Mastermodul

zum nächsten Modul max 10 Module

KL 43 KL 45 KL 49